

Julia Walter (2015)

Der polnische Bund der Demokratischen Linken (SLD). Zur Anatomie einer postkommunistischen Partei

Data opublikowania: 29.06.2015

Poleca Redakcja Pol-Int

(Hannover: ibidem Verlag), 498

ISBN: 978-3-8382-0799-5

Historia, Politologia

Deutsch

Als die halbfreien Wahlen im Juni 1989 das Ende der Einparteienherrschaft in Polen einläuteten, schien es um die politische Zukunft der Mitglieder der Polnischen Vereinigten Arbeiterpartei schlecht bestellt. Das Lager der ehemaligen Machthaber stellte sich auf mindestens 15 Jahre Oppositionsarbeit ein. Doch bereits Mitte der 1990er Jahre besetzten die Postkommunisten wieder die wichtigsten politischen Ämter im Land. Wie konnte es zu einer solch schnellen Renaissance kommen? Und wie ist der dann folgende Absturz, wie die aktuelle Misere der polnischen Postkommunisten zu erklären?

Julia Walter beschreibt den Aufstieg und den Fall des Bundes der Demokratischen Linken (SLD) in Polen. Dabei zeichnet sie die organisationspolitischen Weichenstellungen ebenso wie die inhaltlichen Rochaden und die Trends in der Mitgliederentwicklung nach. Zudem fragt sie nach dem Einfluss, den verschiedene Führungspersönlichkeiten auf das Schicksal des SLD ausübten.

Inhaltsverzeichnis

(Angaben des Verlags)

<https://www.pol-int.org/pl/node/2813?j5Q6rewycZ5HtUDXTWpx7UZE=1>